

Sehnsucht

Ich weiß auch nicht, ich fühl mich grad voll leer.
Und doch schwirren mir tausend Worte im Kopf rum.
Meine Gedanken fahren Boxauto.
Shit. Was geht?
Warum fühle ich mich so alleine, ausgestorben, verlassen?
Meine besten Freunde.
Ich liebe sie. Sie tun mir weh.
Was heißt das schon?
Leere Worte auf einem Stück Papier.
Filme fahren.
Gedanken ordnen.
Nachdenken.
Lösung suchen.
Fucking bullshit. Was geht denn?
Hast Du ein Problem gelöst, kommt schon das nächste.
Endlose Suche nach dem Sinn des Lebens.
Worte quillen mir aus dem Hirn.
Gedankenmassen fließen in einen Strom.
Warum wird man in seinem ganzen Leben nur verarscht?
Warum bedeuten mir nur wenige Menschen so viel,
dass es schon weh tut?
Warum verstehen sie meine Gefühle nicht?
Es ist alles so scheiße und sinnlos.

Schülerin, 18 Jahre



Flyer- Text:

Im "Club der toten Dichter" im gleichnamigen Roman von Kleinbaum lasen Schüler eines amerikanischen Elite-Internats sich gegenseitig in einer Höhle ihre selbstverfaßten Texte vor. Sie nahmen sich in ihrer eigenen Sprache ernst, sie formten ihr Empfinden, ihre Sicht der Welt in Worte und schufen sich so ihr eigenes Gegenüber.

In einer Zeit, die immer weniger das Gespräch von Mensch zu Mensch kennt, sind oft sensible junge Menschen nur noch auf sich selbst geworfen, der Aufschrei des Dichters Tasso in Goethes Werk spiegelt den Schreibgrund - besonders von Schreiberinnen - wider: *"Und wenn der Mensch in seiner Qual verstummt, gab ihm ein Gott zu sagen, wie ich leide."* Gerade dieses zu Sprache gewordene "Verstummen" ist der Reiz der Lesung. Sie ermöglicht den Zuhörern Einblick in eine für sie oft verschlossene Welt. Die Kenntnis um das Gefühl des anderen ist die Brücke zu ihm, begehen muß sie jedoch jeder für sich selbst.

Intensiviert werden die Texte durch Zeichnungen des Abiturienten Danny Spörl. Kurze, meditative Musik nach jedem Text läßt das Gelesene vertieft nachklingen. Am Ende der Lesung soll den Zuhörern die Möglichkeit gegeben werden, mit den Schülerinnen über ihre Texte ins Gespräch zu kommen.

Da drei der vier Schülerinnen Chefredakteurinnen der Schülerzeitung "Carpe diem" waren oder noch sind und mehrere der Texte dort veröffentlicht werden, wird der Literaturbeirat das Honorar dieser Schülerzeitung zur Verfügung stellen.

*"Frei will ich sein im Denken und im Dichten;
Im Handeln schränkt die Welt genug uns ein."
(Goethe, "Tasso")*

Klaus Schenck, OSR. a.D.

Fächer: Deutsch, Religion, Psychologie

Drei Internet-Kanäle:

Schul-Material: www.KlausSchenck.de

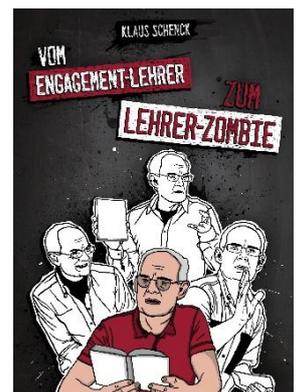
Schüler-Artikel: www.schuelerzeitung-tbb.de

Schul-Sendungen: <https://www.youtube.com/user/financialtaime>

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=Sugl-meaxt4>

„Vom Engagement-Lehrer zum Lehrer-Zombie“/Bange-Verlag 2020:

Info-Flyer: <http://www.klausschenck.de/ks/downloads/f02-buch-1.-flyer-ueberblick-internet.pdf>



Material-Übersicht mit Links (Stand: März 2023)

www.KlausSchenck.de

Pflichtlektüre fürs Deutsch-Abitur/Baden-Württemberg ab 2023

<https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/abi-pflichtlektuere-ab-2023--baden-wuerttemberg/index.html>



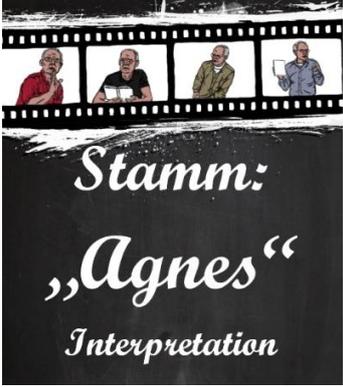
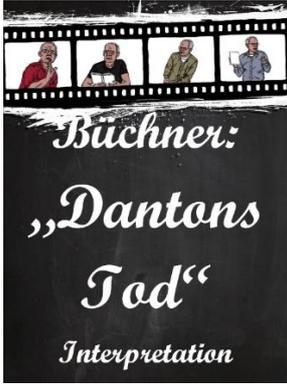
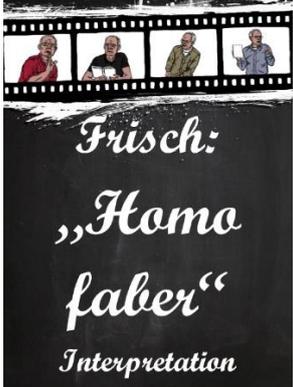
<https://www.klausschenck.de/ks/index.php>
In dieser Reihe möchte ich den Corona „geschädigten“ und jetzt von Lehrermangel betroffenen Schülern in ihrer Einsamkeit helfen, **schnell an übersichtliches, klar strukturiertes Material zu kommen**, das ich für meine Schüler und mit meinen Schülern entwickelte. Zentrale Ausrichtung sind die Werke der **Pflichtlektüre, Klassenarbeiten** und das **Deutsch-Abitur**.
Klaus Schenck

Pflichtlektüre fürs Deutsch-Abitur/Baden-Württemberg bis 2022

<https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/neue-abi-pflichtlektuere---baden-wuerttemberg/index.html>



Pflichtlektüre fürs Deutsch-Abitur/Baden-Württemberg bis 2018

 <p><i>Stamm:</i> „Agnes“ <i>Interpretation</i></p>	 <p><i>Büchner:</i> „Dantons Tod“ <i>Interpretation</i></p>	 <p><i>Frisch:</i> „Homo faber“ <i>Interpretation</i></p>
https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---stamm-agnes/index.html	https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---buechner-dantons-tod/index.html	https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---frisch-homo-faber/index.html

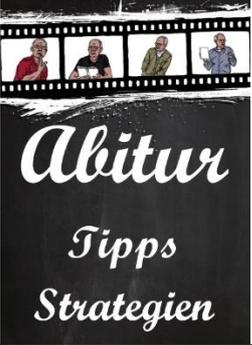
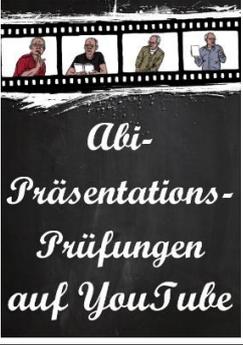
Pflichtlektüre fürs Deutsch-Abitur/Baden-Württemberg bis 2012

 <p><i>Kleist:</i> „Michael Kohlhaas“ <i>Interpretation</i></p>	 <p><i>Kafka:</i> „Der Prozess“ <i>Interpretation</i></p>	 <p><i>Dürrenmatt:</i> „Besuch d. alten Dame“ <i>Interpretation</i></p>
https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---kleist-kohlhaas/index.html	https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---kafka-prozess/index.html	https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---duerrenmatt-besuch-der-alten-dame/index.html

Weitere Deutsch-Pflichtlektüre

 <p><i>Hoffmann:</i> „Sand- mann“ <i>Interpretation</i></p>	 <p><i>Schiller:</i> „Die Räuber“ <i>Interpretation</i></p>	 <p><i>Schiller:</i> „Kabale & Liebe“ <i>Interpretation</i></p>
https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/neue-abi-pflichtlektuere---nordrhein-westfalen/index.html	https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---schiller-raeuber/index.html	https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/literatur---schiller-kabale-und-liebe/index.html

Deutsch-Themen und Präsentations-Prüfungen auf YouTube

 <p>Abitur Tipps Strategien</p>	 <p>Deutsch-Grammatik Tabellen – Übungen Klassenarbeiten + Lösungen</p>	 <p>Jugend im Selbst- spiegel – eigene Texte + Zeichnung</p>	 <p>Abi- Präsentations- Prüfungen auf YouTube</p>
<p>https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/klassenarbeiten/geziele-abitur-hilfen-in-corona-einsamkeit/index.html</p>	<p>https://www.klausschenck.de/ks/deutsch/grammatik/grammatik-uebungen/index.html</p>	<p>https://www.klausschenck.de/ks/jugendseiten/jugend-im-selbstspiegel-lesung/index.html</p>	<p>https://www.klausschenck.de/ks/presentationen/abi-praesentationen/index.html</p>

Psychologie-Themen

 <p>Stärkung aus dem Psychologie- Unterricht Präsentationen</p>	 <p>DIE MACHT DER DISZIPLIN Erfolgsfaktor in der Schule</p>	 <p>Die Stillen in der Schule - Intraversion -</p>
<p>https://www.klausschenck.de/ks/psychologie/psychologie-unterricht-als-staerkenseminar/index.html</p>	<p>https://www.klausschenck.de/ks/veroeffentlichungen/eigene-artikel/disziplin-erfolgsfaktor-in-der-schule/index.html</p>	<p>https://www.klausschenck.de/ks/veroeffentlichungen/eigene-artikel/introversion-schuechternheit-in-der-schule/index.html</p>

Ordner für ukrainische Jugendliche

Ukraine:
*Jugend
auf der
Flucht*

Ukrainer sind nicht meine Landsleute, aber meine „Werte-Leute“, ihre Werte der Freiheit und meine Werte der Freiheit sind deckungsgleich. Wir sollten weder an diesen Menschen noch an unseren Werten schuldig werden: „Das Leben ist der Güter höchstes nicht, der Übel größtes ist die Schuld.“ (Friedrich Schiller) Klaus Schenck

<https://www.klausschenck.de/ks/veroeffentlichungen/ukraine-jugendliche-auf-der-flucht/index.html>

Ukraine-Krieg: Gedicht eines 17-Jährigen

Hallo, mein Name ist Dmytro Katyukha, ich bin 17 Jahre alt. Ich bin in Melitopol, Ukraine, geboren. Am 24. Februar um 5 Uhr morgens änderte sich mein Leben ein für alle Mal. Ich habe einen Monat lang unter der Besetzung gelebt und dann entschieden, dass es sehr gefährlich werden würde, dort zu bleiben, und wir sind in das von der Ukraine kontrollierte Gebiet gereist. Meine Eltern und mein jüngerer Bruder sind in der Ukraine geblieben, und ich lebe und lerne in Deutschland.

Ich schreibe seit Januar dieses Jahres Gedichte und hier ist eines davon.



Explodierter Panzer unter meinem Haus am 25. Februar



Evakuierungszug, dann habe ich meine Eltern zuletzt am 28. März gesehen

Wie ein einziger Tag im Leben alles verändern kann

*Dieser Tag brachte den Krieg in mein Zuhause,
von da an war nichts mehr normal,
vor dir eine nackte Wand,
eine Wand, die durch nichts zu verstecken ist.*

*Wie soll ich dieses Gefühl spürbar werden lassen,
wenn nur beim Zusehen
ganze Familien auseinandergerissen werden.
Tausende Leben gehen verloren
und innendrin nur Ruinen.*

*Wie soll ich das Gefühl beschreiben,
ich weiß es nicht,
da kamen Fremde zu dir,
um dich zu töten in deinem eigenen Haus,
aber wofür...*

*Niemals, niemals kann ich das verzeihen,
was dort geschah und noch geschehen mag,
das Loch im Herzen lässt sich mit nichts verschließen.*

*Sie glauben,
diesen ungebrochenen Willen brechen zu können,
all die Kraft in unseren Adern und unserer Seele,
nun, lass uns aber an das Urwissen erinnern,
dass jeder von uns
immer über das eigene Schicksal entscheiden kann.*

(Übersetzung aus dem Ukrainischen)



Mein Freund und ich (links) bei einer pro-ukrainischen Kundgebung in der besetzten Stadt am 5. März